

Marktüberblick am 01.08.2024

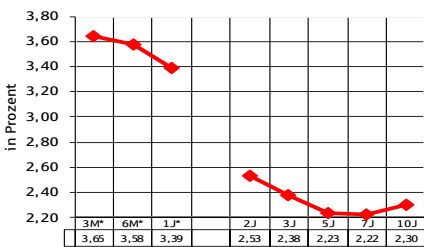
Stand: 8:59 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.508,65	+0,53 %	+10,49 %	Rendite 10J D *	2,30 %	-4 Bp	Dax-Future *	18.606,00
MDax *	25.373,12	+0,26 %	-6,50 %	Rendite 10J USA *	4,05 %	-9 Bp	S&P 500-Future	5594,00
SDax *	14.286,47	+0,28 %	+2,34 %	Rendite 10J UK *	3,97 %	-8 Bp	Nasdaq 100-Future	19676,00
TecDax*	3.358,84	+0,33 %	+0,64 %	Rendite 10J CH *	0,46 %	-2 Bp	Bund-Future	133,96
EuroStoxx 50 *	4.872,94	+0,66 %	+7,77 %	Rendite 10J Jap. *	1,03 %	+6 Bp	VDax *	14,41
Stoxx Europe 50 *	4.490,84	+1,12 %	+9,71 %	Umlaufrendite *	2,33 %	-4 Bp	Gold (\$/oz)	2446,77
EuroStoxx *	503,93	+0,56 %	+6,28 %	RexP *	447,88	+0,25 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	81,52
Dow Jones Ind. *	40.842,79	+0,24 %	+8,37 %	3-M-Euribor *	3,65 %	+2 Bp	Euro/US\$	1,0825
S&P 500 *	5.522,30	+1,58 %	+15,78 %	12-M-Euribor *	3,39 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8426
Nasdaq Composite *	17.599,40	+2,64 %	+17,24 %	Swap 2J *	2,87 %	-3 Bp	Euro/CHF	0,9492
Topix	2.703,69	-3,24 %	+18,08 %	Swap 5J *	2,58 %	-3 Bp	Euro/Yen	162,05
MSCI Far East (ex Japan) *	565,54	+1,23 %	+6,93 %	Swap 10J *	2,57 %	-6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	22,41
MSCI-World *	2.802,38	+1,42 %	+13,82 %	Swap 30J *	2,36 %	-6 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 01. Aug (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge wenig verändert starten. Am Mittwoch hatte er ein halbes Prozent fester bei 18.508,65 Punkten geschlossen. Steigende Kurse im Chipsektor hatten die Börsen rund um den Globus ins Plus gehievt. Am Donnerstag blicken die Finanzmärkte auf die Sitzung der Notenbank in London. Experten erwarten, dass der Leitzins um einen Viertelpunkt auf 5,0 Prozent gesenkt wird. Im Fokus bei den Unternehmen stehen unter anderem die Bilanzen von VW und BMW. Aus den USA stehen die Quartalsergebnisse weiterer US-Technologiegiganten wie Amazon, Apple und Intel an. Eine Erleichterungsrally im Chipsektor hat die Stimmung an der Wall Street aufgeheitelt. Zudem hielt sich die gute Stimmung nach Hinweisen von Fed-Chef Jerome Powell, dass die Zinswende näher rückt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Mittwoch 0,2 Prozent fester bei 40.842 Punkten. Der breiter gefasste S&P 500 rückte um 1,6 Prozent auf 5.522 Zähler vor und der Index der Technologiebörse Nasdaq um 2,6 Prozent auf 17.599 Stellen. Für gute Laune sorgte der jüngste Finanzbericht des US-Halbleiterherstellers AMD. Die AMD-Aktie kletterte um 4,4 Prozent. Nvidia legte 12,9 Prozent zu. Im späten Handel stand zudem die Geldpolitik im Fokus. Die Währungshüter um Federal Reserve-Chef Jerome Powell beließen den geldpolitischen Schlüsselsatz zwar in der Spanne von 5,25 bis 5,50 Prozent. Angesichts der Fortschritte beim Kampf gegen die Inflation ebnet die Fed aber den Weg für eine Zinswende. Sie verwies auf Fortschritte auf dem Weg zum Inflationsziel von zwei Prozent. Powell betonte vor der Presse, unter bestimmten Bedingungen könne eine Zinssenkung bereits auf der nächsten Sitzung im September "auf den Tisch" kommen. Die jüngsten Daten zum US-Arbeitsmarkt zeigten bereits in die von der Fed gewünschte Richtung. Die US-Unternehmen haben einer Umfrage zufolge im Juli weniger Stellen geschaffen als von Fachleuten erwartet. Die Notenbanker um Fed-Chef Jerome Powell bekämpfen die Inflation mit einem straffen geldpolitischen Kurs. Sie versuchen damit auch, den Arbeitsmarkt abzukühlen. Bei den Einzelwerten deckten sich Investoren mit Mastercard ein. Die Aktien des Kreditkartenanbieters legten 3,6 Prozent zu. Ein steigender Yen hat den Aktienmärkten in Japan am Donnerstag zu schaffen gemacht. Der Tokioter Leitindex Nikkei gab 2,5 Prozent auf 38.126 Punkte nach, der breiter gefasste Topix verlor 3,2 Prozent. An den chinesischen Börsen nahmen die Anleger überwiegend Gewinne mit. Der Shanghai Composite Index trat mehr oder weniger auf der Stelle.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: Caixin PMI verb. Gewerbe (Jul)
 EWU, DE, FR, IT, ESP, GB: Einkaufsmanagerindex verb. Gew. (Jul)
 EWU: EZB Wirtschaftsbericht Nr. 5 / 2024
 USA: Lohnstückkosten (Q2), Produktivität ex Agrar (Q2), Bauausgaben (Jun), ISM-Index verarbeitendes Gewerbe (Jul)

Unternehmensdaten heute

Apple (Q3), Barclays, BMW, Crédit Agricole, Daimler Truck, DHL Group, Elmos Semiconductor, Evonik, Hugo Boss, ING, Kellogg, LSEG, Merck KGaA, Moderna, MTU Aero Engines, Rolls-Royce, Shell, Société Générale, Symrise, Volkswagen, Vonovia (Q2), Heidelberger Druck (Q1)

Weitere wichtige Termine heute

Zinsentscheid der Bank of England

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.